

# Im oberen Viertel der unteren Hälfte

**FUSSBALL** Teil drei des Kreisliga-B-Checks. Heute werden TuRa Pohlhausen und der SSV Grund unter die Lupe genommen.

Von **Tristan Krämer**

Die 16 für die Kreisliga B gemeldeten Mannschaften befinden sich mitten in der Vorbereitung auf die Spielzeit 2009/2010. Dies gilt natürlich auch für das Team von **TuRa Pohlhausen**, das in der vergangenen Saison den direkten Wiederaufstieg realisieren konnte. Nachdem man sich anschließend einvernehmlich vom bisherigen Trainer Dominik Rosinski trennte, stellte man Hakan Arzu

(zuvor SG Hackenberg) als neuen sportlichen Leiter vor. Der ehemalige TuRa-Spieler, ein alter Bekannter in Pohlhausen, wird an der Seitenlinie von seinem Co-Trainer Kevin Autzen unterstützt.

Auch innerhalb der Mannschaft hat sich einiges im Vergleich zur Vorsaison verändert. So kamen Ricardo Cabete (BV Burscheid), Andreas Raczek (SSV Bergisch Born), Ahasin Ajez (1. Spvg. Remscheid), Patrick Weber, Tobias Schopphoff, Peter Seks-

zenski und Silvio Goncalves-Branco (alle SV 09/35 Wermelskirchen) neu hinzu, die in unter anderem durch Testspiele gegen die 1. Spvg. Remscheid (23. Juli) und die SG Hackenberg (30. Juli) integriert werden sollen.

Trotz der Verstärkungen hält Coach Arzu den Ball hinsichtlich des Saisonziels eher flach: „Als Neulin gilt natürlich erstmal der Klassenerhalt.“

Bei der 1. Mannschaft des **SSV Grund** hat mit Ismail Ergül ein Mann das Traineramt übernommen, der bereits vor zwei Jahren die sportlichen Geschicke an der Düppelstraße leitete. Bei seiner Rückkehr an die alte Wirkungsstätte soll der Klassenerhalt ober-

stes Ziel sein: „Wir wären froh, wenn wir am Ende im oberen Viertel der unteren Tabellenhälfte landen würden.“

Nach den Abgängen von Aydin Kurt, Abdullah Tunc (beide Türkiyemspor) und Zeki Er (Ziel unbekannt) wurde der Kader mit Mustafa Ö., Mürsil und Giovanni Aprile aus der A-Jugend ergänzt. Zudem wurde Eduard Repp reaktiviert.

Der verjüngte Kader muss sich in den nächsten Wochen zunächst in einigen Vorbereitungspartien bewähren. Geplant sind daher Spiele gegen Türkiyemspor (26. Juli), Vatanspor Solingen (2. August) und den VfB Marathon (6. August).